

## **Trainingslager der D/E-Junioren vom 09.07. - 11.07.10 in Regen/Raithmühle**

In diesem Jahr hatten die „D“ und die „E“ einen Ausflug nach Regen im Bayerischen Wald gemacht. Um 15:30 Uhr versammelten sich die ersten Spieler im Sportheim, der Bus kam wegen eines Schadens mit etwas Verspätung an. Im Bus spielten die meisten von uns Quartett oder andere Kartenspiele. Die Fahrt dauerte ca. 1h und 15 min. Als wir ankamen bezogen wir gleich die Betten in unserem Quartier. Das Abendessen (Wiener Würstchen) gab es dann gegen 18.30 Uhr. Wenig später fand eine Fußball-Olympiade statt, bei dem es darum ging, mit dem Ball verschiedene Disziplinen zu meistern und dadurch Punkte zu erzielen. Julius wurde Erster, knapp dahinter landeten Markus und Lukas auf den nächsten Plätzen. Gegen 23.30 Uhr schliefen die letzten ein.



Am nächsten Morgen spielten die meisten von uns bereits um 6.30 Uhr Karten und die ersten gingen ins Bad. Um 8 Uhr gab es Frühstück, bei dem es Brot, Wasser und Kaffee gab. Kurz darauf packten wir schnell unsere Sachen, denn ein Ausflug zum Baumwipfelpfad stand auf dem Programm. Im Bus wurde mit Gesang und Witzen für Unterhaltung gesorgt. Mit unserem persönlichen Ranger schauten wir uns einen kurzen Film über den Nationalpark auf der Leinwand an.



Als nächstes gingen wir zu den Tieren und der Ranger erklärte uns einiges über deren Lebensgewohnheiten. Später gingen wir einen Baumwipfelpfad entlang und kamen zu einem 45 Meter hohen, aus Spiralen geformten Ei. Anschließend ging es in ein Schwimmbad, bei dem es eine Rutsche, ein Spielbecken, ein Schwimmerbecken und einen Sprungturm gab. Die meisten sprangen vom 5m-Turm.

Um 17.45 Uhr fuhren wir zurück zum Quartier. Dort angekommen ruhten sich manche aus, andere spielten wieder Fußball. Am Abend kam das WM-Spiel Deutschland gegen Uruguay und wir Kinder fieberten am Fernseher mit. Um etwa 23.45 Uhr gingen wir ins Bett.

In der Früh packten die ersten schon ihre Koffer, denn es ging am Sonntag wieder nach Hause. Beim Betten abziehen entdeckte Marco, dass sein Kissen schimmelig war. Zum Frühstück gab es wieder Brot, Wasser und Kaffee. Da der Wassertank leer war suchten Patrick, Markus, Tobias und Lukas nach etwas zu trinken. Klaus kaufte für die Mannschaft vier Ein-Liter-Flaschen: Fanta, Spezi, Sprite und Wasser. Manche gingen danach in die Halle und spielten. Wir trugen die Taschen in den Bus, fuhren noch ein Mal zum Schwimmbad und von dort aus nach Hause zurück zum Sportheim, wo uns unsere Eltern abholten. Zum Schluss bekam jeder noch ein Eis.

*Markus Stangl*